M u s t e r m a n n , Max

c/o Musterweg 95

89978 Musterhausen

Familienname, Vorname „Musterbank XYZ“

In der Funktion Vorstand

c/o Bankweg 99

45278 Bankhausen

Siebter Tag des Monats Februar im Jahr zweitausendeinundzwanzig

Einsicht in die originalen Darlehensunterlagen [Vertragsnummer]

Sendungsnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Wertgeschätzter Familienname, Vorname (privat haftend)

mit diesem Schreiben fordere ich Sie auf mir 3 Terminvorschläge, innerhalb der nächsten 7 Tage nach Posteingang, zu machen, damit ich an einem dieser Termine die „original Darlehensunterlagen mit meiner originalen Unterschrift“ zum Darlehensvertrag (Darlehensnummer) persönlich einsehen kann.

Ich berufe mich hier auf den § 810 BGB.

Hochachtungsvoll

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der autographierende M u s t e r m a n n, Max

Autographierte Wertmarke

M u s t e r m a n n , Max

c/o Musterweg 95

89978 Musterhausen

Familienname, Vorname „Musterbank XYZ“

In der Funktion Vorstand

c/o Bankweg 99

45278 Bankhausen

Siebter Tag des Monats Februar im Jahr zweitausendeinundzwanzig

Terminvereinbarng

Einsicht in die originalen Darlehensunterlagen [Vertragsnummer] ERINNERUNG

Sendungsnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Wertgeschätzter Familienname, Vorname (privat haftend)

mit Schreiben vom (Datum) forderte der Verfasser Sie auf ihm 3 Terminvorschläge, innerhalb der nächsten 7 Tage nach Posteingang, zu machen, damit der Verfasser an einem dieser Termine die „original Darlehensunterlagen mit seiner originalen Unterschrift“ zum Darlehensvertrag (Darlehensnummer) persönlich einsehen kann.

Leider wurde dem Wunsch des Verfassers bis heute nicht nachgekommen, sodass der Verfasser sich erlaubt daran zu erinnern und gewährt eine weitere Frist von 7 Tagen nach Posteingang in Ihrem Hause.

Weiterhin beruft sich der Verfasser auf den § 810 BGB.

Hochachtungsvoll

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der autographierende M u s t e r m a n n, Max

Autographierte Wertmarke

M u s t e r m a n n , Max

c/o Musterweg 95

89978 Musterhausen

Familienname, Vorname „Musterbank XYZ“

In der Funktion Vorstand

c/o Bankweg 99

45278 Bankhausen

Siebter Tag des Monats Februar im Jahr zweitausendeinundzwanzig

Verdacht auf Verlust oder Veräußerung der originalen Vertragsunterlagen [Vertragsnummer]

Sendungsnummer \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Wertgeschätzter Familienname, Vorname (privat haftend)

mit Schreiben vom (Datum) 1. Terminanfrage sowie Schreiben vom (Datum) Erinnerung hat der Verfasser Sie aufgefordert 3 Termine vorzuschlagen, mit dem Zweck der Einsicht in seine original Darlehensunterlagen nehmen zu können.

Als Vertragspartei hat der Verfasser ein berechtigtes rechtliches Interesse zu prüfen, ob die Vertragsdokumente im Original vorliegen und nicht indossiert sind. (§ 810 BGB)

Diese Handlungsweise lässt den Rückschluss zu, dass diese relevanten Unterlagen nicht mehr vorhanden sind bzw. indossiert wurden.

Mit Ihrem Verhalten entehren Sie, werter Familienname, Vorname, den Verfasser. Der Verfasser fordert Sie auf die Situation zu heilen.

Gleichzeitig stellt der Verfasser die weitere Zahlung der vereinbarten Rate ab (Datum) ein, bis das dem Verfasser die geforderten Vertragsdokumente vorgelegt wurden.

Es ist dem Verfasser wichtig in dieser aufgezeigten Lage Rechtssicherheit zu erhalten.

Bitte beachten Sie:

**§ 364 BGB**

**Annahme an Erfüllungs statt**

(1) Das Schuldverhältnis erlischt, wenn der Gläubiger eine andere als die geschuldete Leistung an Erfüllungs statt annimmt.

**§ 799 BGB
Kraftloserklärung**

1. 1Eine abhanden gekommene oder vernichtete Schuldverschreibung auf den Inhaber kann, wenn nicht in der Urkunde das Gegenteil bestimmt ist, im Wege des Aufgebotsverfahrens für kraftlos erklärt werden.

**§ 1162
Aufgebot des Hypothekenbriefs**

Ist der Hypothekenbrief abhandengekommen oder vernichtet, so kann er im Wege des Aufgebotsverfahrens für kraftlos erklärt werden.

Neben der persönlichen Einsicht des Verfassers besteht die Möglichkeit die Entehrung des Verfassers mittels einer Eidesstattlichen Erklärung Ihrerseits, werter Familienname, Vorname,

abzugeben, dass die Urschriften des Darlehensantrages und des Darlehensvertrages nicht den Besitzer gewechselt haben und / oder nicht indossiert wurden.

Abschließend erlaubt der Verfasser sich Ihnen eine letztmalige Frist von 7 Tagen zu gewähren,

die vorhandene Situation zu heilen.

Falls Sie weiterhin nicht reagieren und den Forderungen des Verfassers nicht nachkommen so wird dies als konkludentes Zustimmen gewertet, dass die original Darlehensverträge nicht mehr vorliegen bzw. indossiert sind und somit keine weitere Zahlungsverpflichtung seitens des Verfassers besteht.

Als Folge gilt es somit gemäß § 799 BGB bzw. 1162 BGB den Vertrag als kraftlos zu erklären.

Hochachtungsvoll

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der autographierende M u s t e r m a n n, Max

Autographierte Wertmarke

Nun kennst Du meine Schreiben an die Bank.

Möglicherweise fragst Du Dich was dies mit der Wertmarke (Briefmarke) soll.

Die Informationen hat „Berni2 in einem PDF zusammengefasst. Dieses kannst Du ebenfalls hier herunterladen.
https://t.me/stopbrd/225